

Innenkratzputz

Kunstharzputz in Kratzputzstruktur



EINE MARKE VON BAUMIT



Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> • für innen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • wasserverdünubar, umweltfreundlich, geruchsarm • emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei • gut diffusionsfähig • faserverstärkt • robuste, belastbare Oberfläche • gleichmäßige Struktur • spannungsarm • leichte, geschmeidige Verarbeitung • alkaliresistent, daher unverseifbar • Kornstärken von 1,5; 2,0 und 3,0 mm
Verwendungszweck	<p>Verarbeitungsfertiger Kunstharzputz für innen in Kratzputz- (Scheibenputz-) struktur für sehr robuste, belastbare Oberflächen mit einem gleichmäßigen Strukturbild, entspricht der EN 15824 (DIN 18558 P Org.1). Geeignete Untergründe sind alle festen Putze der Mörtelgruppen P II-P III nach DIN 18550, Beton, Faserzementplatten, festhaftende Altbeschichtungen und ähnliche Oberflächen.</p>
Bindemittelbasis	<ul style="list-style-type: none"> • Kunststoffdispersion
Pigmentbasis	<ul style="list-style-type: none"> • Titandioxid
Farbton	<ul style="list-style-type: none"> • weiß
Abtönungen	<ul style="list-style-type: none"> • Über das Mixsystem tönbar. Gelieferte Farbtöne sind vor der Verarbeitung auf Farbtongenauigkeit zu überprüfen. BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten. Durch Abtönungen können die ausgelobten Eigenschaften verändert werden. Bei intensiven Farbtönen können die pigmentbedingten schlechteren Deckvermögen einen Voranstrich mit einer getönten Grundierfarbe als Color Base ausführen. Je nach Pigmentierung, Lichteinfall und vorhandenem Untergrund (z.B. weichmacherhaltige Werkstoffe, Dichtstoffe etc.) können sich Farbtöne während der Zeit verändern.

Innenkratzputz



Kunstharzputz in Kratzputzstruktur

Technische Daten	Allgemein																		
	<table border="1"> <tr> <td>Haltbarkeit</td> <td>min. 24 Monat(e)</td> </tr> <tr> <td>Verdünnung</td> <td>max. 2 % Verdünnungen mit klarem Wasser vornehmen.</td> </tr> <tr> <td>Trockenzeit</td> <td>ca. 3 Tag(e) Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungstemperatur-Untergrenze</td> <td>min. 5 – 25 °C Untergrund- und Umgebungstemperatur</td> </tr> <tr> <td>Überarbeitbar</td> <td>ca. 3 Tag(e) Tieferen Temperaturen und/oder eine höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit deutlich. Während der Trocknungsphase vor Feuchtigkeit (z.B. Feuchtigkeitsschutz durch Gerüstabplanung) schützen.</td> </tr> <tr> <td>Materialverbrauch 1,5 mm</td> <td>ca. kg/m² Bei dem angegebenen Materialverbrauch handelt es sich um Richtwerte auf glattem Untergrund ohne Schütt- und Schwundverlust. Untergrundabhängige bzw. verarbeitungsbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.</td> </tr> <tr> <td>Materialverbrauch 2,0 mm</td> <td>ca. 2,8 – 3,2 kg/m² Bei dem angegebenen Materialverbrauch handelt es sich um Richtwerte auf glattem Untergrund ohne Schütt- und Schwundverlust. Untergrundabhängige bzw. verarbeitungsbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.</td> </tr> <tr> <td>Materialverbrauch 3,0 mm</td> <td>ca. 3,4 – 3,6 kg/m² Bei dem angegebenen Materialverbrauch handelt es sich um Richtwerte auf glattem Untergrund ohne Schütt- und Schwundverlust. Untergrundabhängige bzw. verarbeitungsbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.</td> </tr> <tr> <td>VOC-Wert</td> <td>Klasse c Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 40 g/l, VOC Gehalt <10 g/l</td> </tr> </table>	Haltbarkeit	min. 24 Monat(e)	Verdünnung	max. 2 % Verdünnungen mit klarem Wasser vornehmen.	Trockenzeit	ca. 3 Tag(e) Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.	Verarbeitungstemperatur-Untergrenze	min. 5 – 25 °C Untergrund- und Umgebungstemperatur	Überarbeitbar	ca. 3 Tag(e) Tieferen Temperaturen und/oder eine höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit deutlich. Während der Trocknungsphase vor Feuchtigkeit (z.B. Feuchtigkeitsschutz durch Gerüstabplanung) schützen.	Materialverbrauch 1,5 mm	ca. kg/m ² Bei dem angegebenen Materialverbrauch handelt es sich um Richtwerte auf glattem Untergrund ohne Schütt- und Schwundverlust. Untergrundabhängige bzw. verarbeitungsbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.	Materialverbrauch 2,0 mm	ca. 2,8 – 3,2 kg/m ² Bei dem angegebenen Materialverbrauch handelt es sich um Richtwerte auf glattem Untergrund ohne Schütt- und Schwundverlust. Untergrundabhängige bzw. verarbeitungsbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.	Materialverbrauch 3,0 mm	ca. 3,4 – 3,6 kg/m ² Bei dem angegebenen Materialverbrauch handelt es sich um Richtwerte auf glattem Untergrund ohne Schütt- und Schwundverlust. Untergrundabhängige bzw. verarbeitungsbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.	VOC-Wert	Klasse c Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 40 g/l, VOC Gehalt <10 g/l
Haltbarkeit	min. 24 Monat(e)																		
Verdünnung	max. 2 % Verdünnungen mit klarem Wasser vornehmen.																		
Trockenzeit	ca. 3 Tag(e) Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.																		
Verarbeitungstemperatur-Untergrenze	min. 5 – 25 °C Untergrund- und Umgebungstemperatur																		
Überarbeitbar	ca. 3 Tag(e) Tieferen Temperaturen und/oder eine höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit deutlich. Während der Trocknungsphase vor Feuchtigkeit (z.B. Feuchtigkeitsschutz durch Gerüstabplanung) schützen.																		
Materialverbrauch 1,5 mm	ca. kg/m ² Bei dem angegebenen Materialverbrauch handelt es sich um Richtwerte auf glattem Untergrund ohne Schütt- und Schwundverlust. Untergrundabhängige bzw. verarbeitungsbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.																		
Materialverbrauch 2,0 mm	ca. 2,8 – 3,2 kg/m ² Bei dem angegebenen Materialverbrauch handelt es sich um Richtwerte auf glattem Untergrund ohne Schütt- und Schwundverlust. Untergrundabhängige bzw. verarbeitungsbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.																		
Materialverbrauch 3,0 mm	ca. 3,4 – 3,6 kg/m ² Bei dem angegebenen Materialverbrauch handelt es sich um Richtwerte auf glattem Untergrund ohne Schütt- und Schwundverlust. Untergrundabhängige bzw. verarbeitungsbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.																		
VOC-Wert	Klasse c Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 40 g/l, VOC Gehalt <10 g/l																		
Auftragsverfahren	<ul style="list-style-type: none"> • Edelstahlkellen zum Aufzug • Kunststoffkellen bzw. PU- Reibebrett zum Abreiben • Feinputzspritzmaschinen (Schneckenpumpen) 																		
Airlessauftrag/Spritzauftrag	<ul style="list-style-type: none"> • Düse: 6-8 mm, abhängig von der Kornstärke, • Spritzdruck: 3-4 bar • Zerstäuberluftdruck: je nach Bedarf ca. 0,5-1,5 bar • Zerstäuberluftmenge: ca. 500 Liter/Minute 																		

Innenkratzputz

Kunstharzputz in Kratzputzstruktur

Verarbeitung	Mit Edelstahlkellen vollflächig aufziehen und gleichmäßig auf Kornstärke abziehen. Sofort mit der Kunststoffkelle bzw. dem PU-Reibebrett abscheiben (abreiben). Die Wahl des Werkzeugs beeinflusst die Rauigkeit der fertigen Oberfläche
Untergrundvorbereitung	Die Untergründe müssen fest, trocken, sowie frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten, kroidenden Schichten und trennenden Substanzen sein. Die Untergründe müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Saugfähige/nicht saugfähige Untergründe mit einem Putzgrund vorbehandeln.
zugehörige Systemprodukte	Hydrosol Tiefgrund, Tiefgrund, Putzgrund
Reinigung der Werkzeuge/Airlessgeräte	Werkzeuge/Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.
Produkt - Code Farben und Lacke / GISCODE	BSW 20
Deklaration der Inhaltsstoffe	siehe Sicherheitsdatenblatt

Innenkratzputz



Kunstharzputz in Kratzputzstruktur

Hinweise

Hinweis gipshaltige Spachtel

Gipshaltige Spachtel, die auf „Null“ planeben zum Untergrund ausgezogen werden, können bei ungünstigen Trocknungsbedingungen durch die Feuchteeinwirkung der Farbbeschichtung anquellen, Blasen bilden und abplatzen bzw. zu späteren Haftungsproblemen führen. Deshalb ist Vorfeld die Eignung der verschiedenen Materialien zu überprüfen und das Merkblatt Nr. 2 Verspachteln von Gipsplatten des Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie bzw. das Merkblatt 02-09/2020 Haftfestigkeitsstörungen von Beschichtungen auf verspachtelten Gips(karton)platten des Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz zu beachten. Im Einzelfall ist eine nachträgliche Verfestigung mit einer nicht pigmentierten, transparenten Grundierung an Hand von Musterflächen zu prüfen. Im Zweifelsfall ist die gipshaltige Spachtelschicht zu entfernen bzw. sind untergrundbedingte Spachtelarbeiten mit dispersionsgebundenen Spachtelmassen auszuführen.

Gipshaltige Spachtelflächen, die in tragfähiger Schichtstärke erstellt wurden, sind mit einem Hydrosol Tiefgrund vor zu beschichten.

Schreibeffekt

Bei getönten Putzen kann eine mechanische Beanspruchung der Oberfläche zu Farbtonveränderungen führen (sogenannter Schreibeffekt bzw. Füllstoff-/Pigmentbruch). Die Witterungsbeständigkeit wird dadurch nicht beeinflusst.

Bitte beachten

Durch die Verwendung von natürlichen Füllstoffen sind geringe Farb- und Struktur-schwankungen möglich, deshalb bei farbig eingestellten Putzen auf zusammenhängenden Flächen nur Material gleicher Chargen einsetzen oder unterschiedliche Chargen vorher mischen. Durch die verwendeten natürlichen Zuschlagstoffe sind vereinzelte dunkle Körner (Schwarz Korn) nicht auszuschließen. Die Arbeitsweise, das Verarbeitungswerkzeug sowie der Untergrund haben einen wesentlichen Einfluss auf den Farbton, das Strukturbild und den Materialverbrauch. Nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung. Eine gleichbleibende Farbtongenauigkeit kann je nach vorliegendem Untergrund insbesondere bei unterschiedlich saugenden Untergründen, unterschiedlichen Trocknungsbedingungen bzw. bei unterschiedlicher Oberflächenstruktur nicht zugesichert werden. Des Weiteren können im Untergrund vorhandene alkalische Verbindungen bzw. andere Inhaltsstoffe Einfluss auf den Farbton haben. Durch unterschiedliche Bewitterung der Putzoberfläche können Farbtonveränderungen auftreten. BFS-Merkblätter Nr. 25 und 26 beachten.

Besondere Hinweise

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbspritzarbeiten und Schutzbrille anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch in nassem Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke, mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische

Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertraglichen Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Weitere Hinweise können Sie dem Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

1,5 mm				
Artikelnummer	Gebindegröße in kg	Gebindegröße in Liter	Palettierung	EAN-Nummer
442100571000	25,000		24x25	4019647022661

Innenkratzputz



Kunstharzputz in Kratzputzstruktur

2,0 mm				
Artikelnummer	Gebindegröße in kg	Gebindegröße in Liter	Palettierung	EAN-Nummer
442200571000	25,000		24x25	4019647004599

3,0 mm				
Artikelnummer	Gebindegröße in kg	Gebindegröße in Liter	Palettierung	EAN-Nummer
442300571000	25,000		24x25	4019647004605